



## **XPhyto Therapeutics unterzeichnet exklusives Cannabisabkommen mit dem führenden bayerischen Brau- und Getränkeinstitut**

**Vancouver (Kanada), 9. September 2019 - XPhyto Therapeutics Corp. (CSE: XPHY, FWB: 4XT)** („XPhyto“ oder das „Unternehmen“) freut sich bekannt zu geben, dass seine 100%ige Tochtergesellschaft in Deutschland, die Bunker Pflanzenextrakte GmbH („Bunker“), ein exklusives Cannabisforschungs- und -entwicklungsabkommen (das „Abkommen“) mit dem Lehrstuhl für Brau- und Getränketechnologie der Technischen Universität München (die „TUM“) im Wissenschaftszentrum Weihenstephan („Weihenstephan“) unterzeichnet hat.

Weihenstephan beherbergt das Internationale Getränkewissenschaftliche Zentrum Weihenstephan (das „iGZW“), das beste interdisziplinäre Forschungs- und Entwicklungszentrum seiner Art, das die gesamte Prozesskette des Getränkedesigns abdecken kann – von der molekularbiologischen Grundlagenforschung über biotechnologische Prozesse bis hin zum Endprodukt.

Das mit Anlaufkosten in Höhe von 22 Millionen Euro erbaute iGZW verfügt über eine hochmoderne Pilotbrauanlage, die es ermöglicht, eine Vielzahl an Versuchen zur Herstellung eines umfassenden Sortiments an Bieren gemäß dem deutschen Reinheitsgebot und anderen fermentierten Getränken aus ungemälztem Getreide und alternativen Stärketrägern sowie nicht-fermentierten Getränken durchzuführen.

„Angesichts des kommerziellen Potenzials für mit CBD angereicherte Getränke in Europa freut sich XPhyto, einen so starken Entwicklungspartner hier in Bayern gewonnen zu haben“, sagte Robert Barth, *VP European Corporate Development* von XPhyto und *Geschäftsführer* von Bunker. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und besonders auf die Entwicklung von mit Cannabis angereicherten fermentierten Getränken und Sportgetränken.“

Gemäß dem Abkommen wird der Schwerpunkt der Forschung zunächst auf der Identifizierung und Entwicklung neuer Forschungsansätze liegen, die auf potenzielle kommerzielle Anwendungen für die Verwendung und Einbeziehung von Cannabispflanzen, Teilen davon oder daraus gewonnenen Inhaltsstoffen, Wirkstoffen und Aromen für die Herstellung von Getränken, Lebensmitteln und Nahrungsergänzungsmitteln abzielen.

Die vorläufigen Tests umfassen die Analyse der chemisch-physikalischen Eignung der aus Cannabis gewonnenen Materialien für die Verwendung in verschiedenen Lebensmitteln und Getränken. Spezifische Cannabisanwendungen mit vielversprechender kommerzieller Machbarkeit werden im Rahmen separater gemeinsamer Forschungsprojekte von Fall zu Fall untersucht werden.

Der Lehrstuhl für Brau- und Getränketechnologie genießt hohes Ansehen für sein Know-how im Bereich der Lebensmittel- und Getränkewissenschaft, wobei der Schwerpunkt auf der kommerziellen Anwendbarkeit liegt. Das Hauptaugenmerk des Instituts ist auf die Bereiche Aromaverfahrenstechnik,



Rohstoff- und Produktplanung, Lebensmittelsicherheit und entsprechende rechtliche Angelegenheiten gerichtet, wie etwa auf die von der EU als „neuartige Lebensmittel“ bezeichneten Lebensmittel.

### **Über XPhyto Therapeutics Corp.**

XPhyto ist ein wissenschaftlich orientiertes Cannabisunternehmen, das sich auf die medizinische Formulierung, die klinische Validierung und die Wachstumsmärkte in Europa spezialisiert hat. XPhyts 100%ige Tochtergesellschaft in Deutschland, Bunker Pflanzenextrakte GmbH, hat vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) in Deutschland eine bis dato einzigartige Lizenz für den Anbau und die Extraktion von Cannabis für Forschungszwecke erhalten. Daneben sondert XPhyto in Deutschland weitere Geschäftschancen, die den Anbau, die Verarbeitung, die Herstellung, den Import und den Vertrieb betreffen.

In Kanada konnte sich das Unternehmen zwei exklusive 5-Jahres-Verträge mit der pharmazeutischen Fakultät einer großen kanadischen Universität sichern und verfügt damit über zertifizierte Extraktions-, Isolierungs- und Formulierungsanlagen, das erforderliche Know-how in der Medikamentenforschung und -entwicklung sowie die entsprechenden wirtschaftlichen Analyse- und Untersuchungskapazitäten.

### **Weitere Informationen erhalten Sie über:**

Hugh Rogers  
*CEO & Director*  
+1.780.818.6422  
[info@xphyto.com](mailto:info@xphyto.com)  
[www.xphyto.com](http://www.xphyto.com)

Robert Barth  
*VP European Corporate Development*  
+49 8331 99481 10  
[info@xphyto.com](mailto:info@xphyto.com)  
[www.xphyto.com](http://www.xphyto.com)

### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die „zukunftsgerichtete Informationen“ gemäß den Bestimmungen des anwendbaren kanadischen Wertpapierrechts darstellen („zukunftsgerichtete Aussagen“). Zukunftsgerichtete Aussagen können häufig anhand von Begriffen wie „entwickeln“, „planen“, „fortsetzen“, „erwarten“, „prognostizieren“, „beabsichtigen“, „glauben“, „schätzen“, „potenziell“ und anderen ähnlichen Begriffen oder anhand von Aussagen identifiziert werden, wonach bestimmte Ereignisse oder Zustände eintreten „könnten“ oder „werden“, und beinhalten in dieser Pressemitteilung die Aussage hinsichtlich des Ziels des Unternehmens, ein branchenführendes Unternehmen für medizinisches Cannabis aufzubauen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind nur Prognosen, die auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Äußerung solcher Aussagen basieren, und unterliegen einer Vielzahl an Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostiziert werden, einschließlich des Risikos, dass das



Unternehmen nicht den erwarteten oder überhaupt keinen Nutzen aus der Lizenz ziehen kann; dass das Unternehmen möglicherweise nicht in der Lage ist, sein Geschäft zu skalieren; Produkthaftungsrisiken; häufiger Änderungen der Cannabis-bestimmungen in Kanada und international; der allgemeinen Wirtschaftslage; widriger Branchenereignisse; zukünftiger Gesetzes- und Regulierungsentwicklungen; der Unfähigkeit, Zugang zu ausreichendem Kapital von internen und externen Quellen zu haben, und/oder der Unfähigkeit, Zugang zu ausreichendem Kapital zu günstigen Bedingungen zu haben; des Wettbewerbs; internationaler Risiken; sowie anderer Risiken, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Das Unternehmen betont ausdrücklich, dass es weder die Absicht noch die Verpflichtung hat, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu korrigieren bzw. zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen bzw. zukünftiger Ereignisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird gesetzlich gefordert.

*Die CSE und ihr Marktregulierungsorgan (in den Statuten der CSE als „Market Regulator“ bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au)/ oder auf der Firmenwebsite!*